



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Planung, Bau und
Verkehr -

Bereich Verkehr Punkt 16 der öffentlichen Sitzung am 8. September 2020

Vorlagen-Nr. 20-F-05-0047

**Unfallschwerpunkt an der Kreuzung 1. Ring/Biebricher Allee/Am Landeshaus
- Antrag der FDP-Fraktion vom 02.09.2020 -**

Nach Einführung der Umweltspur kam es an der Doppelkreuzung 1. Ring / Am Landeshaus / Biebricher Allee zu vermehrten Unfällen. Auch Monate nach der Umgestaltung bzw. Umverteilung des Straßenraumes scheint sich keine Besserung einzustellen. Der Magistrat hat seit der Veröffentlichung der Planungen zum 1. Ring betont, dass bei offensichtlichen Problemen kurzfristig umgesteuert werden könne, um diese zu beheben. Die wiederholten Unfälle - insbesondere mit Massentransportmitteln wie Bussen - lassen eine Umplanung angezeigt erscheinen.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:
 - a) Wie viele Unfälle wurden seit Einführung der Umweltspur an der Doppelkreuzung 1. Ring / Landeshaus / Biebricher Allee verzeichnet? Wie hoch ist der verursachte Sachschaden? Kam es zudem zu Personenschäden?
 - b) Wie bewerten die zuständigen Stellen des Magistrats die derzeitige Situation aus Sicht der Verkehrssicherheit?
2. Der Magistrat wird gebeten, kurzfristig Lösungen zur Beseitigung des Unfallschwerpunkts an der Doppelkreuzung zu entwickeln und umzusetzen.

Beschluss Nr. 0198

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 02.09.2020 wird aus zeitlichen Gründen auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 03.11.2020 verschoben.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2020

Dr. Uebersohn
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2020

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .09.2020

Dezernat V
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Mende
Oberbürgermeister